

Buchhandlung des Jahres 2006

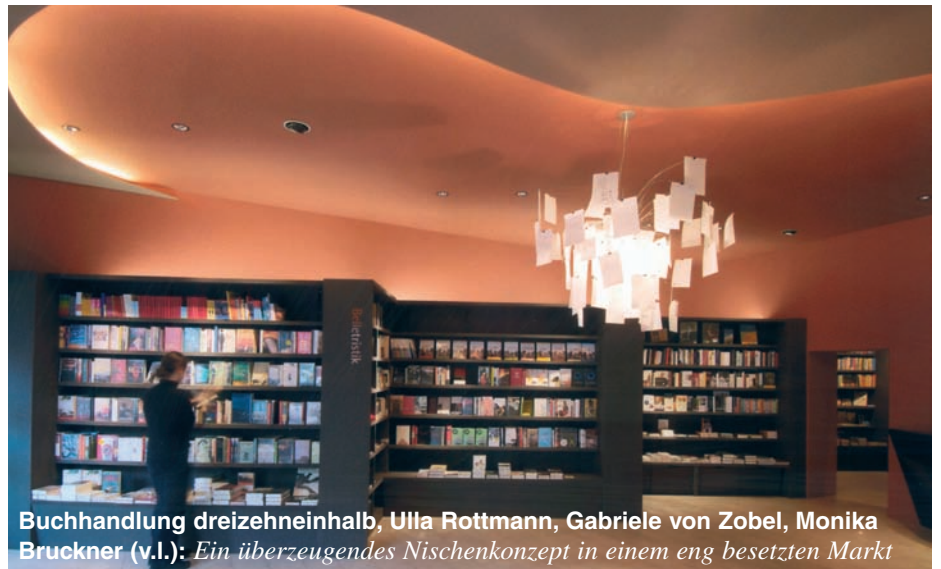
Zum vierten Mal wurde die Auszeichnung **Buchhandlung des Jahres** vergeben, erstmals auch in der Kategorie „Newcomer“ – und dort gleich zweimal



NEWCOMER DES JAHRES dreizehneinhalb, Würzburg

Am 3. März 2005 eröffneten die Buchhändlerinnen Monika Bruckner, Ulla Rottmann und Gabriele von Zobel auf 160 qm ihre Buchhandlung dreizehneinhalb in 1b-Lage in Würzburg. Branchen-Neulinge sind sie keineswegs: Alle drei hatten zuvor in anderen Buchhandlungen Würzburgs gearbeitet.

Viele individuelle Sortimente seien jedoch in den vergangenen Jahren aus dem Innenstadtbereich verschwunden, so die Buchhändlerinnen, was sie in Zusammenhang mit der 1993 eröffneten Hugendubel-Filiale bringen. „Unser Konzept für die Neueröffnung war es, die entstandene Lücke zu füllen und mit einer von drei seit Jahrzehnten im Würzburger Buchhandel



Buchhandlung dreizehneinhalb, Ulla Rottmann, Gabriele von Zobel, Monika Bruckner (v.l.): Ein überzeugendes Nischenkonzept in einem eng besetzten Markt

tätigen Frauen geführten Buchhandlung einen Ort zu schaffen, an dem sich Menschen wohlfühlen, die nicht gerne in Kaufhäusern einkaufen und auf unsere Schwerpunkte Belletristik, aktuelles Sachbuch, Taschenbuch, Kunst, Musik und Kinderbuch ebenfalls ihr Hauptaugenmerk legen.“

Die von Architekt Bruno Bruckner erstellte Gesamtkonzeption für den Ladenbau spiegelt den Anspruch auf Individualität wieder, ohne elitär oder kühl zu wirken, so die Jurymeinung. Ein überzeugendes Corporate Design, das sich durch die gesamte Geschäftsausstattung durchzieht, Koope-

rationen beispielsweise mit dem Stadttheater und Veranstaltungen mit bekannten wie unbekanntem Autoren wurden ebenfalls positiv bewertet.

Drei Unternehmerinnen mit einem überzeugenden (Nischen)Konzept, die es gewagt haben, in einem dicht besetzten Markt etwas Neues zu wagen – dreizehneinhalb erhält die Auszeichnung „Buchhandlung des Jahres“ in der Kategorie Newcomer und gewinnt ein Wochenende für zwei Personen in Hamburg, auf Einladung des Hoffmann und Campe Verlags.

Kontakt: www.dreizehn-einhalb.de

Zum vierten Mal vergibt BuchMarkt in diesem Jahr die Auszeichnung „Buchhandlung des Jahres“, um das Engagement und den Ideenreichtum von Buchhändlern mit unterschiedlichsten Konzepten zu würdigen. Die Jury, bestehend aus Doris Giesemann (Marketing- und Vertriebsleitung Dorling Kindersley), Hans Frieden (Verlagsvertretung Krause/Frieden/ Grabert) und Ole Schultheis (Bücherjolle, Starnberg) hatte zum Vierjährigen erstmals auch vier Preise zu vergeben: Neben der unabhängigen Sortimentsbuchhandlung, der Großbuchhandlung und der Spezialbuchhandlung war der Newcomer des Jahres gesucht.



Die Jury: *Ole Schultheis, Doris Giesemann und Hans Frieden (v.l.)*

Die Einsendungen in letzterer Kategorie waren so überzeugend, dass die Jury sich entschied, hier zwei Preise zu vergeben. Aufgrund der ge-

ringen Beteiligung in der Kategorie Spezialbuchhandlung wurde dort hingegen keine Auszeichnung verliehen.

Die Jury und BuchMarkt danken allen Teilnehmern für ihre Bewerbungen, die oftmals mit viel Liebe zum Detail erstellt wurden. Die Preisverleihung wird am Messesamstag in Frankfurt stattfinden – in Anwesenheit der Sponsorenverlage Diogenes, S. Fischer, Berlinverlag und Hoffmann und Campe. Es gibt in diesem Jahr vier Gewinner, aber keine Verlierer.

Und 2007 gibt es neue Chancen auf die Auszeichnung „Buchhandlung des Jahres“.

Susanna Wengeler